

Bonn hilft Cherson



Mit Unterstützung der Bonner Hilfsorganisation „Help – Hilfe zur Selbsthilfe“ startet die Bundesstadt Bonn im Rahmen ihrer Solidaritätspartnerschaft mit der ukrainischen Stadt Cherson das Spendenprojekt „Bonn hilft Cherson“.

Help plant umfassende Projektaktivitäten in den Bereichen humanitäre Hilfe und Wiederaufbau, um die Menschen in Cherson bei der Bewältigung der Folgen des Krieges zu unterstützen.

Gemeinsam für Menschen in Not

Wenige Tage nach der Eskalation des Krieges gegen die Ukraine im Februar 2022 wurde die südukrainische Stadt Cherson von russischen Truppen besetzt. Zehntausende Menschen sind daraufhin aus Cherson geflohen.

Nach einer ukrainischen Gegenoffensive konnte die Stadt im November 2022 befreit werden. Die Kampfhandlungen haben zu schweren Zerstörungen u.a. der Infrastruktur wie Schulen, Kindergärten, Krankenhäuser, Energieversorgung geführt.

Seitdem kommt es regelmäßig zu Raketenangriffen auf die Stadt. Aktuell steht Cherson unter militärischer Verwaltung. Rund 50.000 Einwohner:innen sind noch dort, darunter viele kranke und alte Menschen.

HELP LEISTET HILFE VOR ORT

Seit Februar 2022 hat Help bereits über 700.000 Menschen dabei geholfen, die Folgen des Krieges gegen die Ukraine zu bewältigen. Unter anderem verteilt Help Lebensmittel- und Hygienepakete, bietet medizinische und psychologische Dienste an und repariert beschädigte Gebäude sowie Infrastruktur.

Aufgrund des Staudammbruchs sind rund 42.000 Menschen in der Region Cherson von Überschwemmungen betroffen. Durch die Überschwemmungen ist die Trinkwasserversorgung in der Region zusammengebrochen. **Zehntausende Menschen haben nun ihr Zuhause verloren. Über 32.300 Menschen unterstützen wir mit der Bereitstellung von Lebensmitteln und Trinkwasser.**

Das Spendenprojekt

- ▶ Ziel ist die Wiederherstellung der medizinischen Grundversorgung der Stadt Cherson
- ▶ Für das Kinderkrankenhaus in Cherson hat Help bereits ein Röntgengerät sowie ein Inkubationsgerät für Neugeborene bereitgestellt
- ▶ Die Versorgung medizinischer Einrichtungen mit Medikamenten ist in Vorbereitung

Aktuell unterstützt Help in der Region Cherson außerdem Betroffene der Überflutungen infolge des Staudammbruchs: Dabei stellt Help für über 32.300 Menschen die Versorgung mit sauberem Trinkwasser sicher. Neben Evakuierungsmaßnahmen und Bargeldhilfe unterstützen wir die Menschen mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln.



Stand: September 2023

Ihre Ansprechperson:
KATRIN TRUSHEVSKYY
+49(0)228 91529-57
trushevskyy@help-ev.de

Weitere Infos:
www.bonn-hilft-cherson.de

